Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellungsdatum: 30.11.2016 **Ausgabe: 0001**

cdVet Naturprodukte GmbH

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 ***Produktidentifikator***

Handelsname **REPTIN MilbenEx Terrarium**
Verwaltungs-Nr. **cdV00045**
Artikel-Nr. **390, 391**

1.2 ***Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird***

Geeigneter Verwendungszweck:
Das Produkt wird als Insektizid und Repellent in Terrarien eingesetzt.
Empfohlene Einschränkungen der Anwendungen:
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.
Nicht für Produkte verwenden, die für Kontakt mit Lebensmitteln bestimmt sind.

1.3 ***Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt***

cdVet Naturprodukte GmbH
Industriestraße 11-13
D-49584 Fürstenau
Telefon: +49-(0)5901-9796-0 Telefax: +49-(0)5901-9796-133
E-Mail-Adresse der für das Sicherheitsdatenblatt zuständigen sachkundigen Person:
urban-finking.gefstoff@t-online.de
Kontaktstelle für technische Informationen:
cdVet Naturprodukte GmbH, Industriestraße 11-13, D-49584 Fürstenau
Telefon: +49-(0)5901-9796-0 Telefax: +49-(0)5901-9796-133

1.4 ***Notrufnummer***

Giftinformationszentrum Mainz – 24 Stunden Notdienst –
Telefon: +49-(0)6131/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 ***Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***

Skin Sens. 1; H317
Eye Irrit. 2; H319

2.2 ***Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***

Gefahrenpiktogramme:

Signalwort:		Achtung
Produktidentifikator:		REPTIN MilbenEx Terrarium enthält Geraniol
Gefahrenhinweise:	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Sicherheitshinweise:	P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	P261	Einatmen von Nebel/Aerosol vermeiden.
	P280	Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
	P302 + P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
	P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
	P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P337 + P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
	P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
	P501	Inhalt/Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.
Ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:		Keine.

Bemerkungen:

- Gemäß Anhang I Abschnitt 1.5.2 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 müssen die Gefahrenhinweise und die Sicherheitshinweise in Bezug auf die Gefahrenkategorie „augenreizend der Kategorie 2“ die nach Artikel 17 vorgeschriebenen Kennzeichnungselemente nicht aufweisen, sofern die Verpackung nicht mehr als 125 ml enthält.
- Verpackungen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden, müssen die Anforderungen nach Artikel 35 (2) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 bezüglich Form und Design erfüllen.
- Die Sicherheitshinweise P101, P102 und P501 sind nur auf Verpackungen anzubringen, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden.

2.3 ***Sonstige Gefahren***

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.
Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft.
Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 ***Gemische***

REACH-Registrierungsnummer:
Die Bestandteile sind gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig oder die Registrierung ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen.

3.2.1 ***Beschreibung***

Dieses Produkt ist eine wässrige Suspension aus bioziden Wirkstoffen.

3.2.2 ***Gesundheitsgefährdende/umweltgefährliche Stoffe im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008***

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	% [Masse]	Einstufung
1245629-80-4/ 42822-86-6	255-953-7	Gemisch aus cis- und trans-p-Menthan-3,8-diol (Citriodiol)	≥ 3 - < 5	Eye Irrit. 2; H319
106-24-1	203-377-1	Geraniol	> 1 - < 3	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318

Näheres siehe Unterabschnitt 2.2. Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe Unterabschnitt 16.2.

3.2.3 ***Stoffe, für die es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gibt und die nicht bereits unter Nummer 3.2.2 erfasst sind (siehe auch Abschnitt 8.)***
Keine.

3.3 ***Zusätzliche Hinweise***
Der biozide Wirkstoff „Eucalyptus citriodora oil, hydrated, cyclized“ ist unter der CAS-Nr. 1245629-80-4 und der EG-Nr. 255-953-7 notifiziert und befindet sich im Prüfprogramm gemäß Richtlinie 98/8/EG, Verordnung (EG) Nr. 1451/2007 und Verordnung (EU) Nr. 428/2012 (Approval ID: 1272-19).
Der biozide Wirkstoff Geraniol befindet sich im Prüfprogramm gemäß Richtlinie 98/8/EG, Verordnung (EG) Nr. 1451/2007 und Verordnung (EU) Nr. 428/2012 (Approval ID: 1308-18 und 1308-19).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 ***Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen***

4.1.1 ***Allgemeine Hinweise***
Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Vor erneutem Tragen waschen.
Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

4.1.2 ***Nach Einatmen***
Den Betroffenen an die frische Luft bringen.
Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

4.1.3 ***Nach Hautkontakt***
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

4.1.4 ***Nach Augenkontakt***
Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich.

4.1.5 ***Nach Verschlucken***
Sofort Mund ausspülen und Flüssigkeit wieder ausspucken (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).
Kein Erbrechen herbeiführen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

4.2 ***Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen***
Nach Hautkontakt: Gefahr allergischer Hautreaktionen.
Nach Augenkontakt: Reizwirkung, Rötung.

4.3 ***Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung***
Symptomatische Behandlung. Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 ***Löschmittel***

5.1.1 ***Geeignete Löschmittel***
Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel.

5.1.2 ***Ungeeignete Löschmittel***
Wasservollstrahl.

5.2 ***Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***
Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide (NO_x).

5.3 ***Hinweise für die Brandbekämpfung***
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Handelsname:	REPTIN MilbenEx Terrarium	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 11-13, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Erstellungsdatum: 30.11.2016
Verwaltungs-Nr.:	cdV00045	

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 ***Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***

6.1.1 ***Nicht für Notfälle geschultes Personal***

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Aerosolen Atemschutz verwenden. Produktkontakt vermeiden.
Ungeschützte Personen fernhalten.

6.1.2 ***Einsatzkräfte***

Geeignetes Material für die persönliche Schutzkleidung siehe Abschnitt 8.

6.2 ***Umweltschutzmaßnahmen***

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

6.3 ***Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung***

Bei größeren Mengen: Produkt abpumpen.
Bei Restmengen: mit flüssigkeitsbindendem Material (Sägemehl, Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.
Reste mit viel Wasser abspülen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder der Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen zuführen.

6.4 ***Verweis auf andere Abschnitte***

Persönliche Schutzausrüstung siehe auch Abschnitt 8. Hinweise zur Entsorgung siehe auch Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 ***Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***

7.1.1 ***Hinweise zum sicheren Umgang***

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Bildung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden.
Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen und aufrecht lagern. Für gute Raumbelüftung sorgen.
Produktkontakt vermeiden.
Die Mindeststandards gemäß TRGS 500[1] sind einzuhalten und die Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 401[1] sind zu beachten.
Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer kleinen Wirkfläche (kleinflächige Benetzung, Spritzer) und einer kurzen Wirkdauer (unter 15 Minuten pro Tag) die Modelllösungen des Schutzleitfadens 120[1] zu berücksichtigen. Bei langer Wirkdauer (über 15 Minuten pro Tag) sind zusätzlich die Modelllösungen des Schutzleitfadens 250[1] zu berücksichtigen.
Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und kurzer Wirkdauer (unter 15 Minuten pro Tag) die Modelllösungen in den Schutzleitfäden 120[1] und 250[1] zu berücksichtigen.
Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und langer Wirkdauer (über 15 Minuten pro Tag) die Modelllösungen des Schutzleitfadens 300[1] (geschlossenes System) zu berücksichtigen.

7.1.2 ***Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz***

Dämpfe und Aerosole nicht einatmen. Produktkontakt vermeiden.
Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Vor erneutem Tragen waschen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Waschgelegenheit am Arbeitsplatz vorsehen.
Nach Arbeitsende Hautpflegemittel verwenden (rückfettende Creme). Hautschutzplan erstellen.
Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

7.2 ***Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten***

7.2.1 ***Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz***

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2.2 ***Anforderung an Lagerräume und Behälter***

Nur im Originalgebinde lagern. Behälter dicht geschlossen halten, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.2.3 ***Zusammenlagerungshinweise***

Nicht zusammen mit explosionsgefährlichen und brandfördernden Stoffen lagern.
Die Hinweise zur Zusammenlagerung gemäß Tabelle 2 der TRGS 510[1] sind zu beachten.

7.2.4 ***Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen***

Vor Frost schützen. Behälter nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen.
Empfohlene Lagertemperatur: zwischen 18°C und 25°C.

7.2.5 ***Lagerklasse***

LGK 12 (Nichtbrennbare Flüssigkeiten) gemäß TRGS 510[1].

7.3 ***Spezifische Endanwendungen***

Das Produkt ist nur für die unter Unterabschnitt 1.2. angegebenen Verwendungen vorgesehen.
Anwendungsempfehlungen des Inverkehrbringers beachten.

Handelsname:	REPTIN MilbenEx Terrarium	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 11-13, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Erstellungsdatum: 30.11.2016
Verwaltungs-Nr.:	cdV00045	

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 ***Zu überwachende Parameter***

Das Produkt enthält keine Stoffe, für die Expositionsgrenzwerte festgelegt worden sind.

DNEL-Werte

Ergänzende Werte für Geraniol gemäß Registrierungsdossier:

Arbeiter, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung:	161,6 mg/m³
Arbeiter, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung:	12,5 mg/kg$_{bw}$/d
Arbeiter, Langzeit-Exposition: dermal, lokale Wirkung:	11,8 mg/cm²
Verbraucher, Langzeit-Exposition: Inhalation, systemische Wirkung:	47,8 mg/m³
Verbraucher, Langzeit-Exposition: dermal, systemische Wirkung:	7,5 mg/kg$_{bw}$/d
Verbraucher, Langzeit-Exposition: dermal, lokale Wirkung:	11,8 mg/cm²
Verbraucher, Langzeit-Exposition: oral, systemische Wirkung:	13,75 mg/kg$_{bw}$/d

PNEC-Werte

Ergänzende Werte für Geraniol gemäß Registrierungsdossier:

aquatisch, Süßwasser:	0,011 mg/l
aquatisch, Meerwasser:	0,001 mg/l
aquatisch, zeitweilige (intermittierende) Freisetzung:	0,108 mg/l
aquatisch, Kläranlage:	0,7 mg/l
Sediment, Süßwasser:	0,115 mg/kg$_{dw}$
Sediment, Meerwasser:	0,011 mg/kg$_{dw}$
terrestrisch, Erdreich:	0,017 mg/kg$_{dw}$

8.2 ***Begrenzung und Überwachung der Exposition***

8.2.1 ***Geeignete technische Steuerungseinrichtungen***

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Siehe auch Unterabschnitt 7.1.
Getroffene Schutzmaßnahmen sind auf ihre Wirksamkeit zu überprüfen.
Geeignete Beurteilungsmethoden sind in der TRGS 402[1] beschrieben.

8.2.2 ***Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung***

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und Gefahrstoffmenge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Körperschutzmittel sollte vor Einsatz mit den Herstellern/Lieferanten der Schutzmittel abgeklärt werden.

8.2.2.1 ***Augen-/Gesichtsschutz***

Dicht schließende Schutzbrille (z.B. Gestellbrille mit Seitenschutz) gemäß DIN EN 166 und DGUV Regel 112-192[2].

8.2.2.2 ***Hautschutz***

Handschutz:

Bei Arbeiten, bei denen Hautkontakt möglich ist, sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen.
Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Informationen über geeignete Schutzhandschuhe liegen zurzeit nicht vor.
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
Die zu verwendenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Norm DIN EN 374 entsprechen.

Körperschutz:

Geschlossene Arbeitskleidung.

8.2.2.3 ***Atemschutz***

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.
Im Falle von unzureichender Belüftung und bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen ist das Tragen von Atemschutz erforderlich. Informationen über geeignete Filtergeräte liegen zurzeit nicht vor.
Die Tragezeitbegrenzungen gemäß den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV Regel 112-190[2]) sind zu beachten.

8.2.2.4 ***Thermische Gefahren***

Nicht relevant.

8.2.3 ***Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition***

Siehe Abschnitt 6.

Handelsname:	REPTIN MilbenEx Terrarium	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 11-13, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Erstellungsdatum: 30.11.2016
Verwaltungs-Nr.:	cdV00045	

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 ***Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften***

Aggregatzustand:	flüssig (Suspension)
Farbe:	gelblich
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	keine Angaben verfügbar
pH-Wert im Lieferzustand:	keine Angaben verfügbar
pH-Wert in wässriger Lösung:	keine Angaben verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich (°C):	nicht bestimmt
Flammpunkt (°C), geschlossener Tiegel:	> 96
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht relevant
Entzündbarkeits-/Explosionsgrenze, obere:	nicht bestimmt
Entzündbarkeits-/Explosionsgrenze, untere:	nicht bestimmt
Dampfdruck (20°C) (mbar):	keine Angaben verfügbar
Dampfdichte (20°C):	keine Angaben verfügbar
Dichte (g/cm³) (20°C):	keine Angaben verfügbar
Löslichkeit in Wasser:	emulgierbar
Löslich in:	keine Angaben verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	keine Angaben verfügbar
Selbstentzündungstemperatur (°C):	keine Angaben verfügbar
Zersetzungstemperatur (°C):	keine Angaben verfügbar
Viskosität:	keine Angaben verfügbar
Explosive Eigenschaften:	nicht explosionsgefährlich
Oxidierende Eigenschaften:	nicht relevant

9.2 ***Sonstige Angaben***

Keine.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 ***Reaktivität***

Für das Gemisch liegen keine Daten vor.

10.2 ***Chemische Stabilität***

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen und unter den bei Lagerung und Handhabung zu erwartenden Temperatur- und Druckbedingungen stabil.

10.3 ***Möglichkeit gefährlicher Reaktionen***

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

10.4 ***Zu vermeidende Bedingungen***

Starke Erhitzung (hohe Temperaturen) vermeiden.

10.5 ***Unverträgliche Materialien***

Kontakt mit Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6 ***Gefährliche Zersetzungsprodukte***

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
Gefährliche Verbrennungsprodukte siehe Unterabschnitt 5.2.

Handelsname:	REPTIN MilbenEx Terrarium	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 11-13, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Erstellungsdatum: 30.11.2016
Verwaltungs-Nr.:	cdV00045	

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 ***Angaben zu toxikologischen Wirkungen***

Für das vorliegende Gemisch wurden keine toxikologischen Untersuchungen durchgeführt.

11.1.1 ***Akute Toxizität***

LD50 Ratte, oral	(mg/kg)	2408	(Gemisch aus cis- und trans-p-Menthan-3,8 diol) (ATE; Angabe des Herstellers)	
		2100	(Geraniol)	(REACh-Registrierungsdossier)
LC50 Ratte, inhalativ	(mg/l/4h)	Keine Daten verfügbar.		
LD50 Ratte, dermal	(mg/kg)	> 2000	(p-Menthan-3,8-diol)	(RTECS)
		> 5000	(Geraniol)	(REACh-Registrierungsdossier)

11.1.2 ***Ätz-/Reizwirkung auf die Haut***

Hautreizung, Kaninchen (Standard Draize Test): Reizwirkung (Geraniol) (OECD-Prüfrichtlinie 404)

11.1.3 ***Schwere Augenschädigung/-reizung***

Augenreizung, Kaninchen (Standard Draize Test): Reizwirkung (Geraniol) (OECD-Prüfrichtlinie 405)

11.1.4 ***Sensibilisierung der Atemwege/Haut***

Geraniol:

Maximierungstest Meerschweinchen (GPMT): Hautsensibilisierung

11.1.5 ***Keimzell-Mutagenität***

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als mutagen eingestuft sind.

11.1.6 ***Karzinogenität***

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als karzinogen eingestuft sind.

11.1.7 ***Reproduktionstoxizität***

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die als reproduktionstoxisch eingestuft sind.

11.1.8 ***Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition***

Das Gemisch enthält keinen als zielorgantoxisch bei einmaliger Exposition eingestuften Inhaltsstoff.

11.1.9 ***Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition***

Das Gemisch enthält keinen als zielorgantoxisch bei wiederholter Exposition eingestuften Inhaltsstoff.

11.1.10 ***Aspirationsgefahr***

Das Gemisch enthält keinen als aspirationstoxisch eingestuften Inhaltsstoff.

11.1.11 ***Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften***

Nach Hautkontakt: Gefahr allergischer Hautreaktionen.
Nach Augenkontakt: Reizwirkung, Rötung.

11.1.12 ***Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition***

Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen von Allergie auslösenden Stoffen reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesem Produkt haben (Möglichkeit allergischer Reaktion).

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 ***Toxizität***

Aquatische Toxizität:

96 h LC50	(Fisch)	ca. 22 mg/l	(Danio rerio; Zebrabätbling) (Geraniol)	(OECD-Prüfrichtlinie 203)
48 h EC50	(Daphnia)	10,8 mg/l	(Daphania magna) (Geraniol)	(OECD-Prüfrichtlinie 202)
72 h EC50	(Alge)	13,1 mg/l	(Desmodesmus subspicatus) (Geraniol)	(OECD-Prüfrichtlinie 201)

Verhalten in Kläranlagen:

Das Verhalten in Kläranlagen wurde nicht geprüft. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

12.2 ***Persistenz und Abbaubarkeit***

CSB-Wert	Keine Daten verfügbar.
BSB-Wert	Keine Daten verfügbar.
AOX-Hinweis	Entfällt.

Das Produkt wurde nicht geprüft. Das Produkt ist emulgierbar in Wasser.

12.3 ***Bioakkumulationspotenzial***

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4 ***Mobilität im Boden***

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5 ***Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung***
Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind.

12.6 ***Andere schädliche Wirkungen***

Ozonabbaupotenzial	Keine Daten verfügbar.
Photochemisches Ozonbildungspotenzial	Keine Daten verfügbar.
Treibhauspotenzial	Keine Daten verfügbar.

Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft.
Enthält rezepturgemäß folgende Verbindungen (u.a. der Grundwasserverordnung und der Richtlinien 2006/11/EG und 80/68/EWG):
Liste II: Biozide

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 ***Verfahren der Abfallbehandlung***
Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.
Produkt nicht über das Abwasser entsorgen.
Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.
Beseitigungsverfahren/Verwertungsverfahren gemäß Richtlinie 2008/98/EG

Beseitigungsverfahren:	D 10	Verbrennung an Land
	D 9	Chemisch/physikalische Behandlung
Verwertungsverfahren:	R 3	Recycling/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden

Gefahrenrelevante Eigenschaften des Abfalls gemäß Anhang III Richtlinie 2008/98/EG
Nicht relevant.

13.1.1 ***Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung***
Empfehlung:
Die nachfolgenden Hinweise gelten für Abfälle nach § 3 (1) des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG).
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
Die folgenden Abfallschlüssel sollten im Einzelfall durchaus ergänzt/verändert werden.
Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse:

Abfallschlüssel:	16 03 06
Abfallbezeichnung:	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

Gebrauchte Chemikalien:

Abfallschlüssel:	16 05 09
Abfallbezeichnung:	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen

13.1.2 ***Kontaminiertes Verpackungsmaterial***

Empfehlung:	Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel:	Keine Angaben verfügbar.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen:

Abfallschlüssel:	15 01 02 / 15 01 07
Abfallbezeichnung:	Verpackungen aus Kunststoff / Verpackungen aus Glas

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 ***UN-Nummer***
Kein Gefahrgut im Sinne der einzelnen UN-Modellvorschriften (ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO/IATA).

14.2 ***Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung***
Nicht relevant.

14.3 ***Transportgefahrenklassen***
Nicht relevant.

14.4 ***Verpackungsgruppe***
Nicht relevant.

14.5 ***Umweltgefahren***
Nicht relevant.

14.6 ***Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender***
Nicht relevant.

14.7 ***Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code***
Nicht relevant.

Handelsname:	REPTIN MilbenEx Terrarium	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 11-13, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Erstellungsdatum: 30.11.2016
Verwaltungs-Nr.:	cdV00045	

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 ***Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch***

15.1.1 ***Informationen über die einschlägigen Vorschriften der Union zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz***

- Verordnung (EU) Nr. 528/2012 — Anhang V (Biozid-Produktarten): Hauptgruppe 3, Produktarten 18 und 19

Die Kennzeichnung für Biozidprodukte muss gemäß Artikel 69 Absatz 2 Verordnung (EU) Nr. 528/2012 folgende Angaben deutlich lesbar und unverwischbar enthalten:

- die Bezeichnung jedes Wirkstoffs und seine Konzentration
- den Hinweis, ob das Produkt Nanomaterialien enthält
- die dem Biozidprodukt von der zuständigen Behörde zugeteilte Zulassungsnummer
- Name und Anschrift des Zulassungsinhabers
- die Anwendungen, für die das Biozidprodukt zugelassen ist.

Jeder Werbung ist gemäß Artikel 72 folgender Hinweis hinzuzufügen, der sich von der eigentlichen Werbung deutlich abheben und gut lesbar sein muss:

„Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen."

- Verordnung (EG) Nr. 1451/2007: Der biozide Wirkstoff „Eucalyptus citriodora oil, hydrated, cyclized" ist unter der CAS-Nr. 1245629-80-4 und der EG-Nr. 255-953-7 notifiziert und befindet sich im Prüfprogramm (Approval ID: 1272-19). Der biozide Wirkstoff Geraniol befindet sich im Prüfprogramm (Approval ID: 1308-18 und 1308-19).
- Richtlinie 2010/75/EU: < 10% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
- Beschäftigungsbeschränkungen nach der Richtlinie 94/33/EG (Jugendarbeitsschutz) beachten.
- Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

15.1.2 ***Informationen über die nationalen Gesetze/maßgeblichen nationalen Regelungen***

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:	Jugendarbeitsschutzgesetz beachten
Störfallverordnung:	Nicht relevant
Brand- und Explosionsgefahren:	Nicht relevant
Technische Anleitung Luft:	Nummer 5.2.5 ist zu beachten
Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 - schwach wassergefährdend (Berechnungsverfahren KBwS)[3]
Das Produkt unterliegt:	der VAwS-Anlagenverordnung der jeweiligen Bundesländer (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)
Gefahrstoffverordnung:	§§ 6, 7, 8, 9, 14
Vorsorge (ArbMedVV):	Anhang Teil 1 (2) k): Arbeitsmedizinische Angebotsvorsorge bei Tätigkeiten mit Exposition gegenüber hautsensibilisierend wirkenden Stoffen, für keine arbeitsmedizinische Vorsorge vorgesehen ist.
TRGS[1]:	TRGS 400, 401, 500, 510, 555, 600
Regeln der Berufsgenossenschaft[2]:	DGUV Regel 112-189, 112-192, 112-195
Merkblätter der Berufsgenossenschaft:	M 004, M 050, M 053, M 062
Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie über über Industrieemissionen (31. BImSchV):	< 10% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
Einstufung nach dem einfachen Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Version 2.2, 2014[4]:	Hautkontakt: Gefährlichkeitsgruppe HC
Das Produkt unterliegt der Verordnung über die Meldung von Biozid-Produkten nach dem Chemikaliengesetz (Biozid-Meldeverordnung):	Registriernummer: N-66900

Es besteht Mitteilungspflicht (Biozid-Meldung) gegenüber dem BfR (Bundesinstitut für Risikobewertung).

15.2 ***Stoffsicherheitsbeurteilung***

Es ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung für einen der in dem Produkt befindlichen Stoffe durchgeführt worden.

Handelsname:	REPTIN MilbenEx Terrarium	
Hersteller/Lieferanten:	cdVet Naturprodukte GmbH Industriestraße 11-13, D-49584 Fürstenau	
Telefon:	+49-(0)5901-9796-0	Erstellungsdatum: 30.11.2016
Verwaltungs-Nr.:	cdV00045	

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 ***Aufbewahrungspflicht*** § 8 (5) und (6) Gefahrstoffverordnung beachten.
Produktabgabe an Gewerbe, Industrie, privater Endverbraucher

16.2 ***Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise, auf die in Unterabschnitt 2.1 und in Nummer 3.2.2 des Sicherheitsdatenblattes Bezug genommen wird***

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

16.3 ***Schlüssel für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme***

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AOX:	adsorbierbare organisch gebundene Halogene
ATE:	Schätzwert Akuter Toxizität – acute toxicity estimates
ChemG:	Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz)
DNEL:	Derived No-Effect Level (Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt)
GGVSEB:	Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt
GGVSee:	Gefahrgutverordnung See
ICAO/IATA:	International Civil Aviation Organisation/International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations
IMDG-Code:	International Maritime Dangerous Goods-Code
KBwS:	Kommission Bewertung wassergefährdende Stoffe
LGK:	Lagerklasse
OECD:	Organisation for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)
PBT:	persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration (Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
RID:	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer
RTECS:	Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
vPvB:	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (very persistent and very bioaccumulative)

16.4 ***Literaturangaben und Datenquellen***

[1] http://www.baua.de
[2] http://www.arbeitssicherheit.de
[3] http://www.umweltbundesamt.de
[4] http://www.baua.de/emkg

16.5 ***Verwendete Methode zur Einstufung des Gemisches***

Die Einstufung dieses Gemisches ist unter Berücksichtigung der Einstufungskriterien des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 vorgenommen worden.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Erstellt durch: **Dr. Michael Urban**
Fachberatung Gefahrstoff Gefahrgut
Vogelbeerweg 3 D-26180 Rastede-Ipwege
Tel.: +49-(0)4402-695620 Fax: +49-(0)4402-695621